

# **Jeremias Gotthelfs Kampf gegen Sozialisten und Kommunisten – oder: ein protestantischer Volksschriftsteller zwischen repräsentativer Demokratie und katholischer Volksfrömmigkeit:**

## **Abstract**

Zu Beginn seines Pfarramtes in Lützelflüh (Emmental) hatte der protestantische Theologe Albert Bitzios die durch die neue Berner Verfassung von 1831 eingeführte repräsentative Demokratie als neue Reformation begrüsst. In ihr sieht er die christliche Freiheit und Gleichheit verwirklicht. Doch mit dem Erstarren des radikalen Liberalismus in den 1840-er Jahren und den Freischarenzügen sieht der mittlerweile als Schriftsteller unter dem Namen „Jeremias Gotthelf“ schreibende Albert Bitzios das Christentum in Gefahr. Sein Hauptgegner ist der Jurist, Berner Rechtsprofessor und radikal-liberale Politiker Wilhelm Snell. In den aufkommenden frühsozialistischen und frühkommunistischen Ideen, die Gotthelf mit denjenigen der Radikal-Liberalen identifiziert, sieht er den „tierischen Zustand“ nach Aufhebung des Eigentums und der Ehe, den Tod des Christentums. Als Reaktion darauf beginnt sich Gotthelf einem von der katholischen Volksfrömmigkeit geprägten „Katholizismus von unten“ anzunähern, wobei er den Papst und die Jesuiten nach wie vor ablehnt. Dadurch meint er das Christentum vor einem durch die Radikal-Liberalen geprägten Zentralstaat retten zu können, weshalb er die Bundesverfassung von 1848 ablehnt.

## CV von Dr. Michael Lauener

Michael Lauener studierte Rechtswissenschaften und Geschichte mit den Schwerpunkten Mittelalterliche Geschichte, Rechtsgeschichte und Staatsrecht an der Universität Bern und der Philipps-Universität Marburg/Lahn. Im Jahr 1996 beendete er seine Studien als lic. phil.

2011: Promotion zum Dr. phil. der Universität Zürich mit einer rechtshistorischen Dissertation bei Prof. Dr. iur. Marcel Senn zum Thema „Jeremias Gotthelf – Prediger gegen den Rechtsstaat“ (2011, Zürcher Studien zur Rechtsgeschichte 64, Schulthess Verlag, ISBN: 978-3-7255-6259-6).

2012: Executive Master of European and International Business Law (E.M.B.L.-)HSG der Universität St. Gallen

Michael Lauener arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Schweizerischen Pensionskassenverband (ASIP) in Zürich. Vorherige berufliche Stationen: im Bereich der beruflichen Vorsorge bei der Pensionskassensoftwarefirma AG Büro 70 in Bern (2005) und bei den Lebensversicherungsgesellschaften Allianz Suisse Leben (2002-2004) und Swiss Life (2000-2002); im Bereich Knowledge Management bei Ernst & Young in Bern (2000) und im Bibliotheks- und Archivbereich: im Staatsarchiv des Kantons Zürich (1997-1999) und in der Bibliothek am Guisan-Platz (ehemalige Eidg. Militärbibliothek) in Bern (1997).

Publikationen:

- Infanterie Motorfahrschulen Wangen a. A. 1962-1994 – zur Erinnerung an die Motorfahrschulen Wangen a. A., überreicht durch den Kommandanten der Infanterie Motorfahrschulen Oberst B. Stähler, Wangen a. A. 1994.
- Die Entwicklung des Bürgerrechts im Spätmittelalter oder die „Dichtigkeit“ der Stadtherrschaft im Spiegel der Bürgereide, dargestellt an Städten ausgewählter Grosslandschaften des Alten Reiches in der Zeit von 1250 bis Ende 16. Jahrhundert, Bern 1996.
- Basel, Konzil von: 2. Das Konzil, die Stadt Basel und die Eidgenossenschaft, in: Historisches Lexikon der Schweiz (HLS) I (1997), S. 2-4 (<http://www.hls-dhs-dss.ch/textes/d/D17162.php>).
- Appendix 3: Facts about Switzerland, in: Josef Inauen (Ed.), Swiss Armed Forces 2001. Defence and civil protection in Switzerland (English edition by bmp translations ag, with the collaboration of R. Glyn Jones, O.B.E.; published in conjunction with the Troop Information Service), Frauenfeld/Stuttgart/Vienna 2000, pp. 542-555.
- Leistungsverpflichtungen von Pensionskassen: „Altersleistungen“ (mit Hanspeter Konrad), in: GEWOS (Hg.), Leistungsverpflichtungen von Pensionskassen und klassischen Stiftungen (Stiftungen – Grundlagen und Praxis, Bd. 4), Bern 2011, S. 9-43.
- Jeremias Gotthelfs Kampf gegen die Rechtsstaatsidee der jungen Rechtsschule Wilhelm Snells, in: Thomas Vormbaum (Hg.), Jahrbuch der Juristischen Zeitgeschichte 13 (2012), Berlin/Boston 2013, S. 388-434 (zuerst in: Felix Hafner/Andreas Kley/Victor Monnier [Hgg.], Commentationes Historiae Iuris Helveticae VIII/2012, Bern 2012, S. 83-128).
- Chinesische Sozialversicherungen: Fremde Welt mit Tücken (Interview von Kaspar Hohler mit Michael Lauener), in: Schweizer Personalvorsorge (SPV) 04/14, S. 91f.

- Soziale Sicherheit von Schweizer Expats in der Volksrepublik China. Herausforderungen und Risiken für Expatriates, München 2014 (GRIN Verlag, ISBN: 978-3-656-72106-2).
- Jeremias Gotthelf - Engagement für den christlichen Staat, in: Schweizerischer Zofingerverein/Schweizerischer Altzofingerverein (Hgg.), Zofingia - Zofingue. Die Idee. Das Feuer. Der Freundeskreis, Zofingen 2014, S. 14f.
- Wilhelm Snells politisches und juristisches Denken, in: Nicolas Gex/Lukas Künzler/Olivier Meuwly (Hgg.), Amitié et patrie. Forschungen zur radikalen Bewegung/Regards sur le mouvement radical, 1820-1850, Bern 2015 (Berner Zeitschrift für Geschichte [BEZG] 77/04 [2015]), S. 46-54.
- Peter Davy speaks to the Swiss pension fund association ASIP's Dr. Michael Lauener about the AV2020 reforms and their impact on Swiss pension funds, in: europeanpensions.net 02/03/2016.
- Jérémias Gotthelf: Le canton de Vaud de Charles Monnard sous l'oeil d'un conservateur bernois, in: Olivier Meuwly (Ed.), Charles Monnard 1790-1865. Un libéral atypique (Bibliothèque historique vaudoise no 143), Lausanne 2016, pp. 59-76.
- Rechte und Pflichten von Arbeitgebern bei ihrer Vorsorgelösung (mit Hanspeter Konrad), in: GEWOS (Hg.), Schriftenreihe Beiträge zur 2. Säule. Bd. 5: Arbeitgeber und BVG, Bern 2016. (im Druck)